

RS OGH 1957/7/3 1Ob362/57, 1Ob275/60, 1Ob9/62

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.07.1957

Norm

ABGB §833 D1

JN §1 DVe1

Rechtssatz

Wenn wohl eine grundsätzliche Vereinbarung zwischen den Rechtsvorgängern der Parteien besteht, daß nach einem bestimmten Todesfall eine Benützung entsprechend den Liegenschaftsanteilen Platz greifen solle, dagegen keine Vereinbarung über die Modalitäten der Durchführung und darüber auch keine Einigung besteht, ist der Außerstreitrichter zur Entscheidung anzurufen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 362/57
Entscheidungstext OGH 03.07.1957 1 Ob 362/57
Veröff: EvBl 1957/332 S 517 = ImmZ 1958,12
- 1 Ob 275/60
Entscheidungstext OGH 18.08.1960 1 Ob 275/60
- 1 Ob 9/62
Entscheidungstext OGH 21.02.1962 1 Ob 9/62

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0015697

Dokumentnummer

JJR_19570703_OGH0002_0010OB00362_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>